

SPD-Fraktion
Stadtbezirk Rodenkirchen

SPD-Fraktion
Rathaus Rodenkirchen ▪ Hauptstr.85 ▪ 50996 Köln

Rathaus Rodenkirchen
Hauptstr. 85
50996 Köln

Tel.: 0221-221-92302
Fax.: 0221-221-92302
EMail: spd-bv2@stadt-koeln.de

Gleichlautend:

Herr Bezirksbürgermeister
Eberhard Petschel
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Hist. Rathaus

50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0037/2011

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	**24.01.2011**

Teil-Sanierungsmaßnahmen in der Europaschule Köln-Raderthal/Zollstock

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Fraktion bittet, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 24.01.2011 zu setzen:

Durch Beschluss der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 05.07.2010 wurde die Verwaltung gebeten, die Gebäudewirtschaft aufzufordern, die dringend notwendigen und durch den BAD Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik bereits anerkannten Sanierungsmaßnahmen in der **Europaschule Köln (Gesamtschule Zollstock)** wegen der erheblichen Sicherheitsmängel und des hohen Sanierungsbedarfes vorrangig auszuführen.
Es ist noch einmal daran zu erinnern, dass die Europaschule Köln eine vom Rat der Stadt Köln beauftragte Modellschule zur Entwicklung eines Schulprogramms mir Europaprofil ist. Darüber hinaus ist die Europaschule seit 2005 vom Landtag/Schulministerium beauftragt, Schulen in NRW zu Europaschulen zu qualifizieren und zertifizieren.
Im Jahr 2010 hat die Europaschule den Auftrag erhalten hat, das Konzept der Europaschule auf eine Kooperation mit der **Grundschule Annasstrasse** in Köln-Raderberg und dem **Kindergarten Derkumer Straße** in Köln – Raderthal auszuweiten. Beide Institutionen werden europaorientiert ausgebaut, um mit der Gesamtschule das Gesamtprojekt **Schule für Europa** umzusetzen.
Das Gebäude ist für die pädagogische Arbeit wegen der Größe gut geeignet, muss jedoch dringend saniert werden um, dem Anforderungsprofil gerecht zu werden, wobei die

Sanierungsarbeiten in einem **vernünftigen mit der Schule abgestimmten Zeitplan erfolgen müssen.**

Dazu ergeben sich folgende Fragen:

1. Wie sieht der **Zeitplan** der Gebäudewirtschaft im Hinblick auf die **Sanierung des Gebäudes** im **Innen- und Außenbereich** aus, einschließlich der Anstricharbeiten, der Dachsanierung des Gebäudes und der Sanierung der 15 Toiletten?

2. In welchem Umfang und in welchem Zeitablauf wird die dringend notwendige Fachausstattung für die Kunst-, Musik- und Technikräume beschafft und stehen dafür Haushaltsmittel zur Verfügung?

3. Wann wird das Heizsystem überprüft und erneuert? Einige Räume können nicht geheizt werden?

4. Wird der Europaschule bei dem Projekt „Schule für Europa“ die notwendige Ausstattung zuerkannt, der notwendige Raumbedarf berücksichtigt und in welchem Zeitfenster?

5. Warum sind die Mittel, die für die Europaschule aus dem Konjunkturpaket II vorgesehen waren, nicht dort eingesetzt worden?

Mike Homann Dr. Jörg Klusemann